

Rockridge Resources durchteuft bei neuer hochgradiger Entdeckung auf Raney 28,0 g/t Gold auf 6,0 m in 95 m Tiefe

29.04.2020 | [IRW-Press](#)

Vancouver - [Rockridge Resources Ltd.](#) (TSX-V: ROCK) (OTCQB: RRRLF) (Frankfurt: RR0) (Rockridge oder das Unternehmen) gibt bekannt, dass das Unternehmen in seinem Goldprojekt Raney, südwestlich von Timmins (Ontario, Kanada) (das Goldprojekt Raney oder das Konzessionsgebiet), im Rahmen eines 2.070 Meter umfassenden Diamantbohrprogramms neun Diamantbohrlöcher absolviert hat. Die Analyseergebnisse der ersten sechs Löcher liegen nun vor, wobei das Highlight ein Abschnitt von 6,0 Metern (m) (uncut) mit 28,0 Gramm Gold pro Tonne (g/t Au) ist.

Lageplan des Goldprojekts Raney:

http://www.rockridgeresourcesltd.com/_resources/maps/location_map_raney.pdf

Wichtigste Eckdaten:

- Das Goldprojekt Raney ist ein großes prospektives Goldkonzessionsgebiet mit 1.417 Hektar Grundfläche, das sich rund 110 Kilometer südwestlich des ertragreichen Goldgebiets Timmins (Ontario) befindet
- Das Bohrprogramm beinhaltet neun Diamantbohrlöcher über 2.070 Meter; die Protokollierung und Beprobung des Kerns sind abgeschlossen und die Analyseergebnisse von sechs Löchern liegen nun vor
- Die Analyseergebnisse für die verbleibenden Bohrlöcher stehen noch aus, wobei der Bohrkern visuelle Hinweise auf eine Mineralisierung aufweist
- Im Rahmen des Programms wurde das mineralisierte Goldsystem auf einer Streichlänge von 225 Metern erprobt; das tiefste Bohrloch erreichte die 260-Meter-Ebene
- RN 20-06 durchteufte 28,0 g/t Gold auf 6,0 Meter (uncut) in einer oberflächennahen vertikalen Tiefe von 95 Metern
- Diese neu entdeckte hochgradig mineralisierte Zone befindet sich 75 Meter westlich eines historischen Bohrlochs, das 6,5 g/t Gold auf 8,0 Metern lieferte
- Die Goldmineralisierung steht mit mächtigen Abschnitten mit einer höheren Konzentration an schmalen Quarzerzgängen in Zusammenhang; die Quarzerzgänge sind in eine steil einfallende Alterationszone gelagert, die vornehmlich aus intermediärem Vulkangestein - Lapilli-Tuffsteine und geschichtete Argillite - mit Lamprophyrgängen besteht
- Die breite Alterationszone (struktureller Korridor), in der die Mineralisierung lagert, ist für eine Erweiterung offen; die Daten aus den historischen Kartierungen und Oberflächenprobenahmen zeigen an, dass sich die Alterationszone über mehrere hundert Meter erstrecken könnte, wobei über einem großen Abschnitts dieses Korridors noch keine Bohrungen absolviert wurden
- Eine merkliche Störung der magnetischen Flugdaten, rund 2 Kilometer westlich des aktuellen Bohrbereichs, die mit der angenommenen Streichlänge des strukturellen Korridors übereinstimmt, bietet ein aussichtsreiches Zielgebiet für zukünftige Explorationen
- Das Konzessionsgebiet verfügt über ausgezeichneten Zugang und hervorragende Infrastruktur und ist über Asphalt- und Forststraßen zugänglich
- Die neueste Goldmine von Newmont (Borden) liegt rund 35 Kilometer westlich und das Erschließungsprojekt Cote von IAMGOLD etwa 75 Kilometer südöstlich

Lageplan mit dem Explorationspotenzial entlang des ausgedehnten Alterationskorridors:

http://www.rockridgeresourcesltd.com/_resources/images/tk_raney_comp2020_mag.pdf

Grant Ewing, CEO von Rockridge, meint dazu: Das Bohrprogramm bei Raney wurde zeitnah und

kostengünstig abgeschlossen. Der hochgradig mineralisierte Abschnitt in Bohrloch Nummer 6 stimmt uns sehr zuversichtlich, ebenso wie der Umstand, dass sich die breite Alterationszone, auf die sich das aktuelle Bohrprogramm konzentrierte, möglicherweise über mehrere hundert Meter erstreckt. Auf einem großen Abschnitt dieses Korridors wurden bislang noch keine Bohrungen absolviert. Die nächsten Schritte in der Bewertung des Projekts werden nach der Auswertung der vollständigen Analyseergebnisse des Programms bestimmt.

Jordan Trimble, President von Rockridge, sagt weiter: Das Bohrloch RN 20-06 lieferte den besten Bohrabschnitt, der jemals im Goldprojekt Raney durchteuft wurde, und verdeutlicht das hochgradige, robuste geologische Potenzial des Projekts erneut. Wir haben ein neues geologisches Modell mit Erfolg getestet und freuen uns sehr darauf, die Bohrungen im Projekt im weiteren Jahresverlauf fortzusetzen.

Im Rahmen des Programms wurden neun Diamantbohrlöcher über 2.070 Meter absolviert.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/51673/04-29-20_DE_Prcom.001.png

Lageplan der Bohrlöcher 2020 im Goldprojekt Raney:

http://www.rockridgeresourcesltd.com/_resources/images/tk_raney_comp2020_mag_2.pdf

Es wurde eine eingehende Protokollierung und Beprobung des Bohrkerns abgeschlossen. Eine Zusammenfassung der Analyseergebnisse der ersten sechs Löcher finden Sie nachstehend:

- Bohrloch RN 20-01 lieferte 0,83 g/t Au auf 8,9 m von 126,1 m bis 135,0 m
- Bohrloch RN 20-02 lieferte 0,63 g/t Au auf 8,5 m von 77,5 m bis 86,0 m; und 1,39 g/t Au auf 13,0 m von 102,0 m bis 115,0 m, einschließlich 3,72 g/t Au auf 3,0 m von 103,0 m bis 106,0 m
- Bohrloch RN 20-03 lieferte 0,52 g/t Au auf 23,0 m von 239,0 m bis 262,0 m
- Bohrloch RN 20-04 - keine bedeutenden Analyseergebnisse
- Bohrloch RN 20-05 lieferte 6,45 g/t Au auf 1,0 m von 110,0 m bis 111,0 m; und 1,28 g/t auf 2,0 m von 295,0 m bis 297,0 m
- Bohrloch RN 20-06 lieferte 27,98 g/t Au auf 6,0 m von 125,0 m bis 131,0 m, einschließlich 2,93 g/t Au auf 1,0 m von 125,0 m bis 126,0 m, 71,28 g/t Au auf 2,3 m von 128,7 m bis 131,0 m, und 326 g/t Au auf 0,5 m von 130,5 m bis 131,0 m

Die wahren Mächtigkeiten wurden zu diesem Zeitpunkt nicht geschätzt. Eine Tabelle mit den vollständigen Analyseergebnissen finden Sie auf der Website des Unternehmens. Der Rest der Analyseergebnisse wird nach Erhalt veröffentlicht werden.

Das Bohrprogramm im Überblick:

Im Zuge des Programms wurden 2.070 Bohrmeter in neun Diamantbohrlöchern niedergebracht, um das Potenzial des Goldprojekts Raney zu bewerten. Das Bohrprogramm konzentrierte sich auf die Hauptzone mit einer Streichlänge von rund 225 Metern; diese Zone lieferte den besten historischen Bohrabschnitt von 8,0 Metern mit 6,5 g/t Gold. Das tiefste Loch des aktuellen Programms reichte bis hin zur 260-Meter-Ebene.

Festgestellt wurden eine Verkiezelung und eine geringfügige Carbonatalteration; die Goldmineralisierung scheint jedoch stark mit Abschnitten mit hoher Dichte an Quarzerzgängen zusammenzuhängen. Die Quarzerzgänge sind in eine steil einfallende Alterationszone eingelagert, die vornehmlich aus intermediärem Vulkangestein - bestehend aus Lapilli-Tuffsteinen und geschichteten Argilliten - mit Lamprophyrgängen besteht. Die Quarzerzgänge verlaufen quer und parallel zu einem schwachen Gefüge und weisen Mächtigkeiten von 0,5 bis 20 Zentimetern auf.

Im Bereich der historischen Abschnitte mit sichtbarem Gold wurde eine obere Zone mit erhöhter Erzgangdichte ermittelt. Der hochgradige Abschnitt von 6,0 Meter mit 27,98 g/t Gold aus dem aktuellen Programm stammt aus dem vierten Bohrloch, das im Konzessionsgebiet sichtbares Gold durchteuft hat. Alle diese Durchörterungen befinden sich in der Hauptzone in der Nähe der 100-Meter-Ebene.

Die breite Alterationszone, die die Mineralisierung beherbergt, hat eine Mächtigkeit von bis zu 125 Metern und erstreckt sich weit über das aktuelle Bohrgebiet hinaus. Daten aus historischen Kartierungen und Oberflächenprobenahmen zeigen an, dass sich die Alterationszone über mehrere hundert Meter erstrecken könnte. Entlang dieses Alterationskorridors wurden - ausgenommen der etwa 225 Meter langen Hauptzone -

noch keine Bohrungen absolviert. Eine merkliche Störung in den magnetischen Flugdaten, rund 2 Kilometer westlich des aktuellen Bohrbereichs, die mit der angenommenen Streichlänge des strukturellen Korridors übereinstimmt, bietet ein aussichtsreiches Zielgebiet für zukünftige Explorationen.

Geologie und Geschichte des Goldprojekts Raney:

Die historischen Bohrungen im Goldprojekt Raney konzentrierten sich auf die Ermittlung einer oberflächennahen Goldmineralisierung entlang einer ausgedehnten Alterationszone. Dabei wurden drei subparallele und eng beieinander liegende mineralisierte Zonen mit Quarz-Carbonat-Alteration abgegrenzt, die Quarzerzgänge, Pyrit, Pyrrhotin und gelegentlich sichtbares Gold aufwiesen. Die bisherigen Bohrungen weisen auf die Möglichkeit von steil einfallenden Mineralisierungsausläufern mit angemessenen Mächtigkeiten innerhalb einer mächtigen Alterationszone hin, die in Streichrichtung offen ist.

Die vorherigen Explorationen im Konzessionsgebiet von 1972 bis 1991 beinhalteten Prospektionen, Kartierungen, Probenahmen, Grabungen, Bohrungen mit einem Winkie-Bohrgerät, geophysikalische Bodenmessungen, Abtragungen und begrenzte Diamantbohrungen. Im Anschluss daran wurden 2009/2010 weitere Explorationsarbeiten durchgeführt. Der beste Abschnitt aus den historischen Bohrungen betrug 8,0 Meter mit 6,5 g/t Gold.

Das Konzessionsgebiet ist von mafischem Vulkangestein im Norden und felsischen bis intermediären Vulkanoklasten im Süden unterlagert. Die felsischen Vulkanoklasten beherbergen die Goldzonen. Im gesamten Konzessionsgebiet treten Quarz-Feldspat-Porphyr-Gänge und -Lager sowie geringfügige mafische Intrusionen auf. Die Porphyre sind generell massiver Beschaffenheit, können jedoch stellenweise auch Scherungen und hydrothermale Alterationen und Äderungen aufweisen.

Ein 100 Meter breiter, stark gescherter und alterierter Quarz-Feldspat-Porphyr-Körper befindet sich direkt südlich des Hauptgoldvorkommens bei Raney. Die Goldmineralisierung, die an der Oberfläche zutage tritt und in Bohrlöchern im Konzessionsgebiet durchteuft wird, ist typisch für eine Golderzganglagerstätte, dem vorherrschenden Goldlagerstättentyp im Grünsteingürtel Abitibi. Die Goldmineralisierung im Konzessionsgebiet steht mit stark gesicherten und alterierten Zonen innerhalb der felsischen Tuffsteine in Zusammenhang und die höheren Gehalte treten verstärkt in Bereichen auf, die Quarzerzgänge aufweisen.

Das Konzessionsgebiet liegt im Grünsteingürtel Swayze aus dem Archaikum, der als die südöstliche Erweiterung des Grünsteingürtels Abitibi, dem Standort der erstklassigen Goldgebiete Timmins und Kirkland, gilt. In diesem Gebiet liegen zahlreiche Goldvorkommen vor und mehrere erstklassige Minen wurden erschlossen. Diese Lagerstätten tragen in beträchtlichem Maße zur weltweiten Gesamtgoldproduktion bei und zeichnen sich häufig durch Quarzerzgangssysteme mit Goldanreicherung in Zusammenhang mit suprakrustalen Gürteln in geringgradig bis mäßig metamorphen Terranen aus. Die Goldmineralisierung im Konzessionsgebiet ist typisch für ein mesothermales Golderzganglagerstättenmodell.

Rockridge hat eine Option auf den Erwerb sämtlicher Anteile (100 %) am Goldprojekt Raney.

Qualifizierter Sachverständiger:

Todd Keast, P.Geo., ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne der Vorschrift National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects und Projektmanager für Raney von [Rockridge Resources Ltd.](#), hat die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemeldung geprüft und genehmigt.

Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle (QA/QC):

Die Kernproben wurden in der Einrichtung von ALS in Timmins mit dem PREP-31b-Paket aufbereitet. Die Proben wurden anschließend zur Analyse an die Einrichtung von ALS in North Vancouver überstellt. Ein Brandprobenverfahren mit dem ALS-Code AU-AA23 wurde an einer 50-Gramm-Probe durchgeführt. Proben mit sichtbarem Gold wurden anhand des AuScr 24-Verfahrens analysiert. Ein QA/QC-Programm beinhaltete die Hinzugabe von Labor- und Feldstandardproben in die Probencharge (etwa alle 20 Proben). In jede Charge von 20 Proben wurde mindestens eine Feld-Leerprobe sowie zusätzliche Leerproben im Anschluss an Proben mit sichtbarem Gold eingefügt.

Über Rockridge Resources Ltd.

Rockridge Resources ist ein börsennotiertes Mineralexplorationsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf die Akquisition, Exploration und Erschließung von Rohstoffkonzessionsgebieten in Kanada und anderen

bergbaufreundlichen Rechtsgebieten gerichtet ist. Das Goldprojekt Raney des Unternehmens ist ein Explorationsprojekt mit hochgradigen Goldvorkommen, das in demselben Grünsteingürtel liegt, der die erstklassigen Bergbaugebiete für Golderzganglagerstätten - Timmins und Kirkland Lake - beherbergt. Das Projekt Knife Lake des Unternehmens befindet sich in der kanadischen Provinz Saskatchewan, die vom Fraser Institute als das weltweit drittbeste Rechtsgebiet für den Bergbau eingestuft wird. Das Projekt beinhaltet die Lagerstätte Knife Lake, ein oberflächennahes vulkanogenes Massivsulfid-(VMS) -Vorkommen mit Kupfer-Kobalt-Gold-Silber-Zink-Mineralisierung, das in Streichrichtung und in der Tiefe offen ist. Ziel von Rockridge ist es, den Unternehmenswert durch neue Mineralentdeckungen, engagierte langfristige Partnerschaften und den Ausbau von Explorationsprojekten in geopolitisch günstigen Rechtsgebieten zu maximieren.

Nähere Informationen über Rockridge Resources und sein Projektportfolio erhalten Sie auf der Website des Unternehmens unter www.rockridgeresourcesltd.com. Rockridge verfügt derzeit über 33,9 Millionen ausgegebene und ausstehende Aktien.

Rockridge Resources Ltd.

Grant Ewing
Grant Ewing, CEO

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an mich bzw. an:

Jordan Trimble, President, oder
Simon Dyakowski, Corporate Development

[Rockridge Resources Ltd.](http://www.rockridgeresourcesltd.com)

Telefon: 604-687-3376

Gebührenfreie Rufnummer: 800-567-8181

Fax: 604-687-3119

E-Mail: info@rockridgeresourcesltd.com

DIE TSX VENTURE EXCHANGE UND DEREN REGULIERUNGSORGANE ÜBERNEHMEN KEINERLEI VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DES INHALTS DIESER MELDUNG.

Zukunftsgerichtete Informationen: Die Aussagen in dieser Mitteilung, einschließlich Aussagen über unsere Pläne, Absichten und Erwartungen, die keinen historischen Charakter haben, sollen zukunftsgerichtete Aussagen darstellen und werden hiermit als solche identifiziert. Zukunftsgerichtete Aussagen können an Wörtern wie erwartet, glaubt, beabsichtigt, schätzt, erwartet und ähnlichen Ausdrücken identifiziert werden. Das Unternehmen weist die Leser ausdrücklich darauf hin, dass die zukunftsgerichteten Aussagen, u.a. jene, die sich auf die zukünftige Geschäftstätigkeit und die Geschäftsaussichten des Unternehmens beziehen, bestimmten Risiken und Unsicherheiten unterworfen sind, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](https://www.minenportal.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/305728--Rockridge-Resources-durchteuft-bei-neuer-hochgradiger-Entdeckung-auf-Raney-280-g-t-Gold-auf-60-m-in-95-m-T>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by [Minenportal.de](https://www.minenportal.de) 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).